

Landesbeauftragter
des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur

ROSWITHA QUADFLIEG
BURKHART VEIGEL
ROMAN

FREI

Buchlesung und Gespräch

Roswitha Quadflieg und Burkhard Veigel werfen in ihrem Roman „Frei“ einen spannenden Blick auf das Ende der DDR, rückblendend auf zeitgeschichtliche Ereignisse in den frühen Jahren nach dem Mauerbau und auf die Wirkungen des Kalten Krieges und schließlich der Wiedervereinigung - bis in die Gegenwart. Dabei halten sie sich zum einen konzipiert an die historische Fakten und erdenken darüber hinaus eine romanhafte Handlung, die dem Historischen eine neue narrative Qualität gibt. „Frei“ ist ein temporeich und mitreißend erzähltes Buch, das die Frage nach individueller Verantwortung angesichts der politischen Umwälzungen stellt; damals wie heute.

Dienstag, 23. Oktober 2018 | 18:30 Uhr
Evangelisches Augustinerkloster
Augustinerstr. 10 | 99084 Erfurt

Weitere Infos auf
www.thla.thueringen.de

EUROPAVERLAG

Lesung und Gespräch ***mit Roswitha Quadflieg und Burkhard Veigel***



Roswitha Quadflieg, in Zürich geboren, wuchs in Hamburg auf. Nach dem Kunststudium gründete sie 1973 die Raamin-Presse, eine Verlagswerkstatt, in der sie bis 2003 Texte der Weltliteratur mit eigenen Bildern druckte. Seit 1985 ist sie als Schriftstellerin tätig. Sie schreibt Romane, Essays, Theaterstücke, Hörspiele und Drehbücher. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Sie lebt seit 2012 in Berlin.

Burkhard Veigel, geboren in Thüringen, aufgewachsen in Schwaben, studierte Medizin in West-Berlin. Facharzt-Ausbildung zum Unfallchirurgen und Orthopäden: 30 Jahre führte er eine eigene Praxis in Stuttgart. Seit 2007 lebt er wieder in Berlin. In den Jahren 1961 bis 1970 war er einer der erfolgreichsten Fluchthelfer in Berlin. 2012 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes. 2011 erschien sein Sachbuch „Wege durch die Mauer. Fluchthilfe und Stasi zwischen Ost und West“.

Dienstag, 23. Oktober 2018 | 18:30 Uhr
Evangelisches Augustinerkloster
Augustinerstr. 10 | 99084 Erfurt